Liebe Mitglieder

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **37 (1981)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

A.Z.
8049 Zürich

Schweizerisches
Sozial-Archiv
Neumarkt 28
8001 Zürich

G

Teil ihres eigenen Daseins. Die totale Annäherung wird unausweichlich. Emmy K. notierte einmal in ihrem Tagebuch: «Etwas geht verloren, wenn ein Mensch sterben muss. Dieses besondere Etwas wird einem oft erst bewusst, wenn es nicht mehr da ist. Dann fängt es an, einem mehr und mehr zu fehlen.» Der Schlussatz der Autorin, erleichtert, endgültig: «Von nun an überlasse ich Emmy ihrem Nachleben.»

(Verlag Huber, 32 Franken)

Liebe Mitglieder

Der letzten «Staatsbürgerin» lag der Prospekt Nr. 2 der (in) bei. Dieser dient nicht nur zur Mitgliederwerbung, sondern soll informieren und möglichst viele zu aktivem Tun ermuntern.

Letzteres ist für eine aktive Staatsbürgerin eine Kleinigkeit, es erfordert vielleicht eine Stunde Arbeit. Wie in alten Zeiten, d.h. beim Kampf um das Frauenstimmrecht, werden durch das sog. Schneeballsystem auch Frauen und Männer erfasst, an die der Verfassungsartikel «Gleiche Rechte für Mann und Frau» (Abstimmung 14. Juni 81) nur durch die Presse, oder die amtliche Weisung herangetragen würde.

Für Sie bedeutet das einen Brief zu schreiben und 5, 8 oder 10 Adressen, je nach Bekanntenkreis. Den Brief können Sie vervielfältigen lassen. Füllen Sie die Adresse auf jeder Kopie selbst aus und unterschreiben Sie jeden Brief, wirkt das persönlicher.

Mittels unten abzutrennendem Talon können Sie weitere Prospekte ab Sekretariat bestellen.

Sollten Sie jedoch selbst eine Veranstaltung organisieren wollen, stehen ein Referentenverzeichnis für den Kanton Zürich sowie ein Argumentenkatalog zur Verfügung.

Für Ihre Mitarbeit in irgend einer Form danken Ihnen der Verein Aktiver Staatsbürgerinnen, Zürich, und das Aktionskomitee Zürich (in) zum voraus und verbleiben mit herzlichen Grüssen

Für das Aktionskomitee Zürich
Georgette Wachter (Co-Präsidentin)

Hier abtrennen

Bestellung

Bitte senden Sie mir/uns: _____ Prospekte (in)

_____ Ex. Referentenverzeichnis

_____ Ex. Argumentenkatalog

Name: _____

Adresse: _____ PLZ/Ort: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Einzusenden an den Verein Aktiver Staatsbürgerinnen, Neptunstr. 88, 8032 Zürich.